

## Rampe – Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern

**Bei der Fahndung nach guter Gebäudeautomationstechnik stieß das Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern auf Kieback&Peter.**

Aufgabe der Kriminaltechnischen Institute des Landeskriminalamtes (LKA) sind kriminaltechnische Untersuchungen. Die Palette reicht von der Daktyloskopie (Fingerabdruckverfahren) bis zur DNA-Analyse. Die Arbeit der LKA-Spezialisten beginnt da, wo der kriminalistische Spürsinn allein zur Rekonstruktion einer Tat nicht mehr ausreicht. Professionell bringen sie die „stummen Zeugen“ zum Sprechen.

Seit Mitte 2006 sind das LKA und die Kriminaltechnik auf einem ehemaligen Kasernengelände in Rampe bei Schwerin konzentriert. Nach einem preisgekrönten Entwurf der Architekten Busmann + Haberer wurde neben den Kasernengebäuden ein zweigeschossiger Neubau mit Büros und

Laboratorien errichtet. Der Bürobereich ist bogenförmig angelegt. Nach innen gehen kammartig die Labortrakte ab, die sich um begrünte Innenhöfe gruppieren.

Die Kriminaltechniker und Sachverständigen des LKA brauchen für ihre Arbeit gute Umgebungsbedingungen. Dazu gehört auch eine zuverlässig und effektiv arbeitende Gebäudeautomation.

### Raumautomation mit LON

In den Büros und Laboratorien regelt das technolon®-System mit 28 Raumcontrollern FBR100-L und 28 Raumbdienmodulen mit LCD-Anzeige DDC111 die Umluftkonvektoren mit den Sequenzen Heizen,

Kühlen und dreistufige Ventilatoren. Es sorgt für Komfort und Energieeffizienz.

### Automationssystem DDC3000 und Neutrino-GLT

Über eine Automationsstation DDC3550-L ist die Raumautomation in das Automationssystem DDC3000 integriert. Dieses steuert und regelt eine Doppelkesselanlage, die auch die Wärmeversorgung anderer Gebäude auf dem Gelände sicherstellt, vier zentrale Lüftungsgeräte, Luftverteilungsanlagen und die Volumenstromregler für die Laborräume mit den Digestorien.

Das System wird über das Gebäudemanagement-System Neutrino-GLT zentral überwacht und gesteuert. In die Neutrino-GLT sind alle LKA-Gebäude auf dem Gelände integriert.

